KIRCHEN IM SCHWARZENBURGERLAND

REGIONAL REDAKTION:

Jesper Dijohn, Tel.: 031 738 92 11, E-Mail: BE_0070@dijohn.com

EDITORIAL

«Doch nicht mein, sondern dein Wille geschehe!»

Vater willst du,

so nimm

diesen Kelch von mir;

doch nicht mein,

sondern

dein Wille geschehe.

LK 22,42

Liebe Leserin, lieber Leser

Dieser Satz aus dem Lukasevangelium, den Jesus im Garten Gethsemane findet, ist für mich einer der tiefsten Sätze der Bibel. Jesus steht in dieser Nacht zu Karfreitag vor einer Entscheidung. Mit seiner kompromisslosen Liebe zu den Menschen hat er sich nicht nur Freunde, sondern auch Feinde geschaffen.



Mit der Konsequenz, mit welcher er zu seinen Werten und Worten gestanden ist, hat er einen Umsturz in der Gesellschaft provoziert. Das gefiel nicht allen. Es gab etliche, die diesen Unruhestifter zum Schweigen bringen wollten, die ihm nach dem Leben trachteten aus Angst vor dem Umbruch, einfach weil lieber alles beim Alten bleiben sollte.

Und nun steht Jesus vor einer Entscheidung. Er sieht ganz deutlich auf sich zukommen, was seine Gegner mit ihm vorhaben, dass sie ihn vor Gericht stellen wollen, dass sie ihn verurteilen wollen, dass sie ihn töten wollen. Soll er vielleicht davonlaufen? Soll er von nun an einfach schweigen? Soll er öffentlich seine Werte verleugnen und dadurch seine Haut retten? Aber

würde er damit nicht alle im Stich lassen, denen er Mut zugesprochen hat? Würde er damit nicht alles aufgeben, was ihm wichtig ist. Würde er damit nicht den Sinn seines Lebens verleugen?

Wie geht es uns, wenn wir vor einer Entscheidung stehen? Nicht immer sind es so grosse Entscheidungen, wie für Jesus in diesem Moment, aber immer wieder stehen auch wir vor Entscheidungen, die das Leben beeinflussen. Aus was heraus treffen wir dann unsere Entscheidungen? Was bewegt uns dabei? Nehmen wir unsere Ängste dabei war? Nehmen wir uns in diesen Momenten die Zeit innezuhalten, und danach zu fragen, was Gotttes Wille sein könnte? Lassen wir uns von der Liebe zu den Mitmenschen leiten?

Jesus spürt seine Angst und seine Unsicherheit. Beim Innehalten im Gebet spürt er auch: Hinter der Angst, hinter dem Schmerz, da liegt die ganze Lebendigkeit. Und er entscheidet sich fürs Leben:

«Doch nicht mein, sondern dein Wille geschehe!» Am Ende dieser Nacht nach dem

Gebet steht Jesus auf und geht seinen Verfolgern entgegen. In dem Moment, wo er dieses «Ja» in sich gefunden hat, spürt er schon die ganze Kraft der Auferstehung.

Voller Liebe zu den Menschen geht Jesus seinen Weg weiter. Voll Vertrauen auf Gottes Kraft geht er seinen Weg weiter. Und er macht die Erfahrung: Vieles kann man ihm nehmen. Sogar seinen Körper kann man ihm nehmen. Aber seine Seele nicht. Sein Vertrauen kann man ihm nicht nehmen. Seine Lebendigkeit kann man ihm nicht nehmen.

Das «Ja» von Gethsemane ist ein «Ja» zum Leben mit all seinen Seiten. Es gibt ihm die Kraft, den eigenen Weg aufrecht und voll Vertrauen auch durch Schwierigkeiten hindurchzugehen: Immer dem Leben entgegen!

Mit einem herzlichen Gruss **JOCHEN MATTHÄUS**

Editorial >>> Seite 13 | Schwarzenburg >>> Seite 13 + 14 | Guggisberg >>> Seite 15 | Rüschegg >>> Seite 16

CIRCHGEMEINDE SCHWARZENBURG



Präsidentin Kirchgemeinderat: Ursula Hirter, Tel. (P) 031 731 02 24, E-Mail ursula.hirter@bluewin.ch
Pfarrämter: Verena Hegg Roth, Pfarrkreis I, Tel. 031 741 02 58, E-Mail verena.hegg.roth@gmx.ch
Jochen Matthäus, Pfarrkreis II, Tel. 031 731 42 21, E-Mail jochen.matthaeus@bluewin.ch
Evelyne Zwirtes, Pfarrkreis III, Tel. 031 731 42 23, E-Mail evelyne.zwirtes@bluewin.ch
Bettina Schley, Pfarrkreis III + IV, Tel. 031 731 42 09, E-Mail bettina.schley@bluewin.ch
Sekretariat: Leander Sterren (Leitung), Tel. 031 731 42 11, E-Mail leander.sterren@refbejuso.ch
Anita Wittwer (Öffentlichkeitsarbeit), Tel. 031 731 42 16, E-Mail anita.wittwer@refbejuso.ch
Junkerngasse 13, 3150 Schwarzenburg
Sigristinnen: Kirche Albligen: Petra Mäder-Scheidegger, Tel. (P) 031 741 53 50
Kirche Wahlern: Barbara Riesen, Tel. (P) 031 731 26 65
Chäppeli: Ruth Zbinden, Tel. (P) 031 731 01 67
Redaktion Gemeindeseiten: Anita Wittwer, Jochen Matthäus
www.kirche-schwarzenburg.ch

ww.kirche-schwarzenburg.ch

VERANSTALTUNGEN

APRIL				
Mo.	6.	bis	Do.	9.

Fr. 17. 18.00

Kindertage im Kirchgemeindehaus Schwarzen-

Do. 9. 17.00 Ostergärtli in der Kirche Albligen. Für Kinder jeden Alters mit ihren Begleitpersonen. Vorlesen mit Zvierit im Schulhaus Albligen.
Seniorenessen in Kinchgemeindehaus Schwarzenburg. Az und Smeldungen bis Dienstag, Mi. 15. 13.30 Do. 16. 11.30 Jora Baumann, Tel. 031 731 28 88.

Coppelinacht «Mir tröime» im Chäppeli

Seniorennachmittag im Kirchgemeindehaus Schwarzenburg. Patientenverfügung: Was geschieht, wenn Sie sich wegen Krankheit, Demenz oder Unfall nicht mehr äussern können?

Anna Hirsbrunner (Pro Senectute) informiert und

Fyre mit de Chlyne im Chäppeli. Feier für Zwei-Mi. 29. 9.30 bis Fünfjährige in Begleitung, mit anschliessen-

dem Znüni.

I d Mitti cho. Jeden Donnerstag im Chäppeli: 19.00 Do. eine besinnliche halbe Stunde für alle.

GOTTESDIENSTE

APRIL So. 5. 10.00

Gottesdienst mit Abendmahl zur Goldenen Konfirmation in der Kirche Wahlern, mit Pfr. Jochen Matthäus. Mitwirkung: Gemischter Chor Kessibrunnholz und Silvia Nowak (Orgel). Anschliessend Apéro.

Anschliessend Apéro.

Gottesdienst mit Abendrahl zum Kestwitag in der Kischer Wahlern, mit Pfs Jöchen Matthäuse Nebenkung: Chijf Norder, Saxophop und sprkus Reinbard Orgel.

So. 12. 6.00 Osterfrüßeier mit Abrohmahl in der Kische Albligen, mit Orn. Verena Hege Rose und Barbara (Orne). Anschliessend einfache Griorge.

So. 12. 10.00 Osterfrüßeier mit Abrohmahl in der Kische Albligen, mit Orn. Verena Hege Rose und Barbara (Orne). Anschliessend einfache Griorge.

Osterfrüßeier mit Abrohmahl in der Kische Albligen, mit Orn. Verena Hege Rose und Barbara (Orne). Anschliessend einfache Griorge.

Osterfrüßeier mit Abrohmahl zum Kestwitag in der Kische Vollenden.

nützigem Frauenverein, Ortsverein und Kirchgemeinde. 17.00 lauf-Erinnerungs-Gottesdienst in der Kirche Wahlern, mit Pfrn. Evelyne Zwirtes, Pfrn. Bettina Schley und Silvia Nowak

So. 26. 10.00 Gottesdienst in der Kirche Wahlern, mit Pfr. Jochen Matthäus. Mitwirkung: Newa-Ensemble und Silvia Nowak (Orgel).

WICHTIGE INFORMATION !!:

Sämtliche Kirchgemeinden im Schwarzenburgerland müssen in Verbindung mit Massnahmen zur Eindämmung des neuen Coronavirus verschiedene Anpassungen ihrer Aktivitäten vornehmen. Beachten Sie hierzu bitte

1) den Text auf Seite 15 (Guggisberg-Seite) und 2) die wöchentlich aktualisierten Angaben im «Anzeiger»

KIRCHLICHER UNTERRICHT

6. Klasse Steinenbrünnen, Tännlenen Montag, 20. April, 19.30 bis 20.30 Uhr Elternabend im Mehrzweckraum, Sigristenhaus Wahlern. Mittwoch, 22. April, 13.30 bis 16.00 Uhr

KUW-Nachmittag im Mehrzweckraum, Sigristenhaus Wahlern. 6. Klasse Thunstrasse cd

Mittwoch, 22. April, 13.30 bis 16.05 Kirchgemeindehaus KUW-Nachmittag im Unterrichtszome Freitag, 24. April Ausflug. Infostrom lug folgen per Post.

6. Klasse Schlossgasse ab

Samstag, 25. April

Ausflug. Infos zum Ausflug folgen per Post. Mittwoch, 29. April, 13.30 bis 16.05 Uhr

KUW-Nachmittag im Unterrichtszimmer, Kirchgemeindehaus

Begleitheft, Ordner und Finken mitnehmen.

KASUALIEN

Taufe

16. Februar: Noe Stöckli, Eigenweidli, Schwarzenburg. 23. Februar:

Tim Hostettler, Bühlgasse, Albligen.

1. März:

Nico Stämpfli, Riedstrasse, Lanzenhäusern.

Abschied 10. Februar:

Elisabeth Zahnd, Schlüchtern, Schwarzenburg, gestorben im Alter von 92 Jahren.

13. Februar:

Christoph Nydegger, Brünnen, Mamishaus, gestorben im Alter von 59 Jahren.

Im April

sind die folgenden Pfarrpersonen für Beisetzungen und Trauerfeiern im ganzen Kirchengebiet zuständig:

Woche 14: (30.03. bis 05.04.) **Verena Hegg Roth** (06.04. bis 12.04.) Bettina Schley Woche 15: (13.04. bis 19.04.) Bettina Schley Woche 16: (20.04. bis 26.04.) **Verena Hegg Roth** Woche 17: Woche 18: (27.04. bis 03.05.) Evelyne Zwirtes Telefonnummern und E-Mailadressen finden Sie im blauen Kasten oben.

Ostergärtli

Gründonnerstag, 9. April, 17 Uhr in der Kirche Albligen

Nico rettet die Ostereier

Heute ist Ostern! Nico, das Eichhörnchen freut sich. Vergnügt beobachtet es, wie die Grossmutter Ostereier für ihre Enkel im Garten versteckt. Doe die Dohle Max fliegt in den Garten und stibitzt de schönen Eier. Nico beschliesst, sie zu ückzanolen. Gelingt es ihm, die Ostereier wieder zu erstecken, bevor die Kinder kommen?

Eine authgende Ostereiersuche!

Alle Eltern, Grosseltern, Tante, Götti, Nachbarn mit ihren Kindern sind herzlich eingeladen, wie auch alle Erwachsenen, die gerne mit Kindern die Ostertage einläuten und wissen möchten, wie die Geschichte endet. DAS OSTERGÄRTLI-TEAM

reformiert. Schwarzenburgerland | APRIL 2020

KIRCHGEMEINDE SCHWARZENBURG

MONATSLIED

Ostern bis Pfingsten - «In dir ist Freude» (RG 652)

Zitiere ich den Textanfang/die erste Melodiezeile in einem meiner Chöre, können mit Sicherheit einige in die Melodie einstimmen.

Mit In dir ist Freude, Kapitel «Gottesdienst im Lebenskreis - Glaube», stimmen wir in ein weiteres Lied der Kernliederliste (www.kernlieder.ch) zum RG, wohl in eines der fröhlichsten und beliebtesten Lieder ein. So wünschen sich jeweils nicht wenige Chorsingende dieses als Geburtstagslied.

In dir ist Freude wurde auf die tänzerische, eingängige und leicht singbare Melodie des italienischen Tanzliedes «A lieta vita amor ci invita» («Zum fröhlichen Leben lädt Amor uns ein») von G. G. Gastoldi (Melodie: 1591) gedichtet. Dass weltliche Lieder zu geistlichen Chorälen, zu einer Kontrafaktur (einem Gegenentwurf) umgeformt werden, ist in der Geschichte des Kirchenliedes weit verbreitet. Wir haben es hier mit der Wandlung eines weltlichen Liebesliedes zu einer Art geistlichem Liebeslied, zu einem Christuslied, zu tun: «während uns die weltliche Liebe zum fröhlichen Leben einlädt, öffnet uns die Liebe Jesu den Weg zum fröhlichen Leben und Sterben» (Andreas Marti, ÖLK). MATTHIAS STEFAN,

KIRCHENMUSIKER/CHORLEITER SINGKREIS

1. Kleidertauschbörse für Jugendliche im Oberstufenzentrum Schwarzenburg!



SENIORENFERIEN 2020

Ab Mitte August im Hotel «Engadinerhof» in Pontresina ...



Dieses Jahr verbringen wir die gemeinsamen Seniorenferien im schönen Engadin. Wildromantisch, windgeschützt und sonnig liegt Pontresina auf 1'805 m in einem Oberengadiner Seitental. Ganz nah am Berninamassiv mit den bekanntesten Gipfeln des Engadins: Piz Palü und Piz Bernina.

Im Hotel «Engadinerhof», zentral und doch ruhig gelegen, werden wir mit Gast-

freundschaft und Behaglichkeit in familiärer Ambiance den Aufenthalt geniessen können. Ausnahmsweise verbringen wir sieben Nächte in Pontresina. Dank freier Benützung aller Bergbahnen und der öffentlichen Verkehrsmittel im Oberengadin, sowie Postauto bis ins Bergell werden wunderbare Ausflüge und kleine Wanderungen uns die Gegend näherbringen.

Gemeinschaft zu pflegen ist uns ein grosses Anliegen, dafür steht genügend Zeit zur Verfügung, um mit Bekannten «z'brichte» und neue Kontakte zu knüpfen. Unser Programm umfasst Heiteres, Besinnliches, Spielerisches und beliebte Ausflüge. Es bleibt jedoch Freiraum für individuelle Wünsche oder einen Rückzug in die Stille.

Wann:

Samstag, 15. bis Samstag, 22. August. **Kosten pro Person:** Doppelzimmer inkl. Halbpension,

pro Person: Fr. 1'020.00, Einzelzimmer inkl. Halbpension: Fr. 1'090.00. Inbegriffen im Preis sind Halbpension, Kaffeehalt und Mittagessen inkl. Getränke am 15. und 22. August, Hin- und Rückreise mit dem Engeloch-Car.

Nähere Informationen und Anmeldungen bei Dora Baumann, Tel.: 031 731 28 88. Anmelden bitte sofort bis am 1. Mai. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen! **DAS FERIENTEAM**

ZWEI GOTTESDIENSTE MIT BESONDERER MUSIK

Am Karfreitag, 10. April, um 10 Uhr in Wahlern

Mit dem «Ja» von Gethsemane den eige en Weg voll Vertrauen gehen, auch durch Schwierigkeiten Gndurch, immer dem Leben entgegen.

Dieser Gottesdienst wir Gestaltet durch die das Herz berührende Musik von Chili Rober am Saxophon und Markus Reinhard an Musik von Civil Roam am Saxopnon und markus roam der Organischen Klavier. Wer letztes Jahr an Pfingsten dabei der Organicam Klavier. Wer letztes Jahr an P war, möchte sicher auch hier wieder teilhaben.



Chili Romer mit dem Saxophon

Am Sonntag, 26. April, um 10 Uhr in Wahlern

Der Weg geht weiter. Innehalten, einander zuhören, sich mitteilen, sich auf Gemeinschaft einla Gen und auf das brennende Herz hören, sind Schritte, welch, die Günger von Emmaus auf diesem Weg erfahren.

Mit ihren Gesängen aus Ger russisch-orthodoxen Liturgie machen die drei Sänter /- in ein aus St. Petersburg diesen Weg, der tief in den Glachen gatt akustisch orland und aufahrbar. Seit über zu bei

den Glasben umrt, akustisch erleb- und erfahrbar. Seit über zehn Jahren ist meine Familie mit ihnen befreundet, **Jochen Matthäus** , akustisch erleb- und erfahrbar. Seit über zehn



Das Newa-Ensemble aus St. Petersburg

KINDERKIRCHE

Fyre mit de Chlyne

Mittwoch, 29. April Im Chäppeli



Der kleine Wicht Baski geht im Frühling auf einen Entdeckungsspaziergang durch die Natur. Der Igel ist aus dem Winterschlaf aufgewacht, und die ersten Erdbeeren sind schon reif. Am Waldsee trifft er auf zwei Enten. Nach dem Morgenbad fliegen sie in die Luft. Baski möchte so gerne auch mitfliegen und darf auf den Rücken des Erpels steigen. Oh, die Welt sieht von oben ja ganz anders aus! Wo Baski mit der Ente wohl hinfliegen wird?

Herzlich willkommen sind alle Kinder von zwei bis fünf Jahren mit ihren Eltern, Grosseltern oder Begleitpersonen. Zum Bilderbuch hören, Singen, Basteln und Znüni essen laden herzlich ein: **EVELYNE ZWIRTES, SANDRA NYFFENEGGER, CHRISTINE KLOPFENSTEIN UND** MADELEINE LÖFFLER



GOTTESDIENSTE

Osterfrühfeier

Ostermorgen, 12. April



Liturg the Fer mit Abendmahl: hat die Dunkelheit vertrieben

In der Frühe des Ostermorgens entzünden wir beim Friedhof ein Feuer und tragen das Osterlicht mit der Osterkerze in die dunkle Kirche.

Mit liturgischen Texten, Schmücken eines Osterbaumes, Osterliedern und Musik feiern wir diesen speziellen Ostermorgen, den Übergang von der Nacht zum Tag, vom Tod zum Leben.

Auch Kinder und Jugendliche sind herzlich willkommen.

Besammlung um 6.00 Uhr in der dunklen Kirche.

Nach der Feier geniessen wir im Schulhaus Albligen ein einfaches «Zmorge mit Eiertütsche».

Herzlich laden ein: **VORBEREITUNGSGRUPPE** BARBARA KÜENZI, MUSIK **VERENA HEGG ROTH**

Ostern

Ostersonntag, 12. April 10 00 his 10 50. Gottesdien



11.00 bis 11.30 Platzkonzert der Musikgesellschaft «Harmonie» Warme Witterung: Platz vor Aula Kalte Witterung: In der Aula

Anschliessend Eiertütsche & Apéro In oder vor der Aula

Bemalte Eier gespendet vom Frauenverein Apéro offeriert durch Kirchgemeinde und

An diesem Sonntag kommen wir zusammen, um das Wunderlichste aller Wunder zu feiern, von dem man in der Bibel liest: Die Auferstehung Jesu. Wir kehren dem Tod des Gekreuzigten den Rücken und suchen Zugang zu einem Glauben, der uns neu erdet und beflügelt. Dabei lassen wir uns tragen von den schönen Melodien der Musikgesellschaft «Harmonie».

An den Gottesdienst knüpfen das traditionelle Platzkonzert der «Harmonie» und das gemeinsame Eiertütschen an.

Herzliche Einladung! PFRN. BETTINA SCHLEY

Tauf-Erinnerungs-Gottesdienst

Sonntag, 19. April In der Kirche Wahlern 1700 Uhr



. und Sussindigt einen Sturm

W. laden alle Taufkinder aus den Jahren 2015 und 2016 zusammen mit ihren Eltern, Grosseltern, Gottis und Göttis am Sonntag, 19. April um 17 Uhr, zu einem Tauf-Erinnerungs-Gottesdienst in die Kirche Wahlern ein.

Ein vielfältiger Abend steht uns bevor: Wir wollen uns an den Tauftag erinnern und dabei die Taufkerzen anzünden. Die Geschichte, wie Jesus einen Sturm bändigt, erleben und gestalten wir mit durch Bewegungen und Geräusche. Und bei all dem wollen wir auf Gottes Liebe und Fürsorge vertrauen.

Herzlich willkommen heissen euch DIE PFARRERINNEN BETTINA SCHLEY UND **EVELYNE ZWIRTES**



SENIORINNEN UND SENIOREN

Seniorennachmittag

Dienstag, 21. April 14 00 Uhi



Vorsorgen und Mitbestimmen – Patientenverfügung:

Was geschieht, wenn Sie sich wegen Krankheit, Demenz oder Unfall nicht mehr äussern können?

Anna Hirsbrunner von Pro Senectute Kanton Bern informiert und beantwortet

Alle Seniorinnen und Senioren 60+ sowie andere Interessierte sind herzlich dazu eingeladen, an diesem informativen Nachmittag teilzunehmen.

DORA BAUMANN UND TEAM

